



Landesrat Achleitner on Tour: Impulse für den Bezirk Rohrbach

Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner: *„Vielfalt macht den Bezirk Rohrbach erfolgreich.“*

Viele Gespräche, Termine und Besuche standen kürzlich beim Bezirkstag von Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner in Rohrbach auf dem Programm. *„Diese Termine sind mir wichtig, denn vor Ort gewinnt man den besten Einblick in die Anliegen und Themen, die die Menschen bewegen“*, unterstrich Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner. Das Besuchsprogramm von Landesrat Achleitner umfasste unter anderem einen Besuch bei der Sportunion St. Johann am Wimberg, die Besichtigung des Granitcenters in Altenfelden (mit Bio-Gewürz-Erzeuger Juliberg) sowie im Hotel AVIVA und einem abschließenden Austausch mit Vertreterinnen und Vertretern der Top.Hotels Oberösterreichs. *„Die Stationen im Rahmen meines Bezirkstages spiegeln die Vielfalt des Bezirkes wider – vom ehrenamtlichen Engagement über innovatives Unternehmertum bis hin zu touristischen Perlen“*, betonte Landesrat Achleitner.

„Der Bezirk Rohrbach steht, worauf wir in Oberösterreich stolz sind: lebendige Regionen, die sich durch Innovation und Dynamik den Herausforderungen stellen und so aktiv Zukunft mitgestalten“, erklärte Landesrat Achleitner im Rahmen seines Besuchstages. *„Ob ehrenamtliches Engagement, innovative Unternehmen wie ‚Juliberg‘ oder touristische Leuchttürme – in Rohrbach ist alles zu finden. Der Bezirk zählt aus gutem Grund zu den Bezirken mit der niedrigsten Arbeitslosenquote“*, so Landesrat Achleitner.

Die Arbeitslosenquote betrug im Bezirk Rohrbach im Jahresdurchschnitt 2023 2,3 Prozent und lag damit deutlich unter der oberösterreichischen Jahresquote von 4,3 Prozent. Die Zahl der unselbständig Beschäftigten betrug im Februar 2024 (letzte verfügbare Daten) 24.404. Auf 882 vorgemerkte Arbeitslose beliefen sich 497 offene Stellen. Insgesamt sind im Bezirk Rohrbach 3.619 Unternehmen angesiedelt – vom Großunternehmen bis zum Ein-Personen-Unternehmen. 235 Unternehmen wurden im Vorjahr neu gegründet.

Die Stationen im Rahmen des Besuchstages:

Schi- und Sportunion St. Johann am Wimberg

Die Sportunion St. Johann am Wimberg ist am Hansberg höchst engagiert. Nachwuchsarbeit wird hier großgeschrieben. In dem Familienskigebiet mit einem Schlepplicht und Zauberteppich lernen jährlich rund 5.000 Kinder das Skifahren. Kleine Anlagen wie am Hansberg sind für fast alle Skifahrer/innen der Einstieg in den Wintersport und sind damit eine unverzichtbarer „Nahversorger“.

Granitcenter Altenfelden und Juliberg

Mit der Revitalisierung eines leerstehenden Geschäftsobjektes hat Eigentümer Thomas Schauer eine Heimat für zehn neue Firmen aus unterschiedlichsten Branchen geschaffen. Neben einem Bestatter sind etwa eine Versicherungsagentur, eine Hebamme und therapeutische Praxen im Granitcenter angesiedelt. Thomas Schauer ist auch der Eigentümer von „Juliberg“. In seinem Garten am Juliberg in Altenfelden züchtet er mit viel Liebe die scharfen Juliberg-Schoten in Bioqualität. Diese werden im Granitcenter in aufwendiger Handarbeit zu hochwertigen Gewürzen verarbeitet und veredelt.

Besichtigung Hotel AVIVA und Austausch mit Top.Hotels Oberösterreich

Als erstes Single-Hotel Europas im Jahr 2007 eröffnet hat sich das Hotel heute nicht nur als Single-, sondern auch als Seminarhotel etabliert und ist ein wichtiger Gastgeber in der Region, der vor allem auch auf eine nachhaltige Weiterentwicklung und Modernisierung des Hotels setzt.

Das Hotel AVIVA ist ein Mitglied der Top.Hotels Oberösterreich, denen darüber hinaus die Hotels Bergergut und Guglwald angehören. In einem anschließenden gemeinsamen Austausch wurden aktuelle Herausforderungen im Tourismus diskutiert.

Rückfragen-Kontakt:

Michael Herb, MSc, Presse LR Achleitner

(+43 732) 77 20-151 03, (+43 664) 600 72 151 03, michael.herb@ooe.gv.at